



## **Geschäftsbericht 2010**

1. Vorstand     Angelique Daniltschenko  
2. Vorstand     Ilona Wojahn  
3. Vorstand:     Günter Blankenburg  
Kassier:         Cordula Steiger  
Schriftführer:   Bianca Groß

Der Tierschutzverein Dingolfing-Landau e.V. war im Jahr 2010 im Landkreis für nachstehend aufgeführte Tiere und bei zahlreichen Aktionen ehrenamtlich und unentgeltlich im Einsatz.

### Liste aller vom Tierschutzverein betreuten Tiere:

- 68 Hunde
- 255 Katzen
- 24 Nager
- 9 Vögel
- 1 Schildkröte
- 20 Wildtiere (2 Schwäne, 4 Vögel, 4 Wildkaninchen, 2 Eichhörnchen, 1 Schlange, 5 Igel, 2 Blindschleichen)

Davon wurden im Tierheim Passbrunn aufgenommen, betreut und zum Großteil vermittelt oder wieder an die Besitzer zurückgegeben:

- 54 Hunde
- 230 Katzen
- 22 Nager
- 9 Vögel
- 2 Igel
- 3 Wildvögel
- 3 Wildkaninchen

Die zumeist verletzten Wildtiere wurden tierärztlich versorgt, gesund gepflegt und wieder ausgewildert. Zum Teil wurden die Tiere in entsprechende Tierauffangstationen gebracht.

**Insgesamt wurden somit 377 Tiere betreut.**

Im Tierheim Quellenhof Passbrunn der Anja Wojahn Stiftung, das durch den Tierschutzverein unterstützt wird, fanden im Jahr 2010 zusätzlich zu den Fundtieren folgende Abgabebtiere Aufnahme:

31 Hunde, 101 Katze, 35 Kleintiere, 7 Vögel, 2 Lämmer, 10 Zwergziegen.



## Seite 2 zum Geschäftsbericht 2010

Im Rahmen der im Januar 2010 gestarteten Kastrationsaktion wurden durch den Tierschutzverein folgende Kastrationen bezuschusst bzw. zum Teil voll finanziert:

114 Katzen 50 Kater.

Generell ist festzustellen, dass insbesondere in den ländlichen Gebieten das Verständnis, die Bereitschaft und die Einsicht in die Notwendigkeit von Kastrationen zur Eindämmung immens wachsender Katzenpopulationen nach wie vor sehr gering sind. Das grausame und sinnlose Töten von Jungkatzen, fehlende tierärztliche Betreuung der Katzen und die Ausbreitung von Katzenkrankheiten sind leider keine Seltenheit. Der Tierschutzverein unterstützt die Bestrebungen des Deutschen Tierschutzbundes zur Verabschiedung einer bundesweit geltenden Katzenschutzverordnung.

Alle Katzen und Kater aus dem Tierheim werden, sofern sie das erforderliche Alter erreicht haben, prinzipiell nur kastriert vermittelt. 2010 wurden 109 Katzen und Kater im Tierheim kastriert.

Zusätzlich zu den Vor- und Nachkontrollen bei Vermittlungstieren wurden 70 Tierschutzkontrollen bei Hinweisen von schlechter Tierhaltung durchgeführt.

In 26 Fällen wurde anderen Tierschutzvereinen Amtshilfe geleistet und Vor- bzw. Nachkontrollen bei Tiervermittlung in unseren Landkreis durchgeführt.

Im Jahr 2010 konnte mit der Gemeinde Pilsting ein Fundtiervertrag abgeschlossen werden. Somit bestehen per 1.1.2011 mit allen Gemeinden des Landkreises Fundtierverträge. Die Fundtierpauschalen in Höhe von derzeit 0,30 Euro pro Einwohner und Jahr werden dem Tierheim Quellenhof Passbrunn zur Verfügung gestellt, das die Fundtiere des Landkreises aufnimmt.

### **Aktionen 2010**

Auch im Jahr 2010 war die Arbeit der ehrenamtlichen Mitglieder des Tierschutzvereins auf zahlreiche Aktionen und Maßnahmen gerichtet:

1. Unterstützung des Tierheims Quellenhof Passbrunn:
  - Mitwirkung beim Tag der offenen Tür anlässlich des 1. Geburtstages des Tierheims und bei der 3. Waldweihnacht
  - Unterstützung des Tierheims durch ehrenamtliche Hilfe bei Putz- und Tierpflegearbeiten und bei Arbeitseinsätzen
  - Vor- und Nachkontrollen bei Tiervermittlungen
  - Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit Tierschutzverein und Anja Wojahn Stiftung
  - Erstellung und Verkauf des Tierschutzkalenders 2011
  - Gemeinsame Herausgabe der Zeitung „Tierisch“
  - Gemeinsame Weihnachtsfeier des Tierschutzvereins und der Stiftung
  - Unterstützung bei Veranstaltungen, z.B. Lesung Nicola Förg, Vortrag Tierkommunikation, Leihausstellung „Die Katze in der Malerei“ und Ausstellung von Bildern der Malerin Annemarie Wenk



**Seite 2 zum Geschäftsbericht 2010**

2. Mitglieder des Tierschutzvereins nahmen an Fortbildungsseminaren der Akademie für Tierschutz teil.
3. Zahlreiche Tierschutzthemen wurden regelmäßig in der Öffentlichkeit vorgestellt und sowohl in der Presse, als auch in Schaukästen und vor allem auf den Webseiten des Tierschutzvereins und des Tierheims veröffentlicht.
4. Anschaffung eines gebrauchten Tierschutzautos als Ersatz für das in die Jahre gekommene Landauer Auto.
5. Vortrag zum Stammtisch des Tierschutzvereins zum Thema
  - „Gütesiegel für Fleisch aus artgerechter Haltung“ und
  - „vegetarische Ernährung“
6. Gestaltung von zwei Ferienprogrammtagen im Tierheim für Kinder der Gemeinde Reisbach
7. Fahrt ins Tierheim Garmisch-Partenkirchen

**Finanzen**

Der Landkreis Dingolfing-Landau gewährte uns auch 2010 wieder einen Zuschuss in Höhe von 1.530,00 EUR.

Die Einnahmen 2010 durch Spenden, Mitgliederbeiträge, Veranstaltungen, Fundtierpauschalen usw. beliefen sich auf 58.642,22 EUR. Dem standen Ausgaben von 58.940,42 EUR gegenüber. Hiervon wurden 7.500,00 EUR für ein gebrauchtes Tierschutzauto ausgegeben. Die Tierarztkosten nehmen mit 11.038,04 EUR weiterhin einen großen Posten ein.

**Mitgliedszahlen**

Der Mitgliedszahl des Tierschutzverein Dingolfing-Landau e.V. zum Jahresende 2010 betrug 574. Es wurden 19 Austritte registriert, darunter einige verstorbene Mitglieder. Die Zahl der Neuzugänge ist mit 31 weiterhin erfreulich hoch.

Dingolfing-Landau, 28.02.2011

Angelique Daniltschenko  
1. Vorsitzende